
Subject: Gemischte Gruppe/Einzelböckchen im Nebenzimmer
Posted by [Gast](#) on Sat, 24 Nov 2007 04:02:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

meine Freundin plant ein Notfallböckchen (unkastriert) aufzunehmen. Hier auch mal der Link:
<http://igc-forum.de/index.php?t=msg&th=5843&start=0& amp; amp;S=67e3afbf99add1b6a6829e0d35558eb6>

Sie hat eine Vierergruppe (3 Weibchen, 1 Böckchen). Das Notfallböckchen möchte sie in den nächsten 4 Wochen ins Zimmer der Tochter stellen und dann entscheiden, ob sie es behalten und einen Partner holen oder es weiter vermitteln wird .Es wurde geplant, dass die Tochter es mitnimmt in ihre neue Wohnung und einen Partner holt. Da ja immer etwas passieren kann und der Kleine evtl. bei meiner Freundin bleiben müsste, möchten wir uns erstmal informieren.

Nun meine Fragen:

Falls die Tochter es nicht mitnehmen und es dableiben müsste, könnte es Probleme geben wenn meine Freundin ihn mit einem Böckchen vergesellschaftet? Ich meine, ob die Böckchen die Weibchen riechen und sich streiten, auch wenn diese im anderen Zimmer sind ? Dass es im gleichen Raum nicht geht ist schon klar. Sie hätte natürlich die Möglichkeit den Kleinen kastrieren zu lassen und auch ihm eine Partnerin zu holen, aber das lassen wir vorerst besser mal (fraglich ob die TÄ der Gegend Erfahrung haben).

Könnte es in den 4 Wochen wo der Kleine alleine sitzt zu Problemen kommen, wenn er die Weibchen riecht? Ich meine, dass er vielleicht unruhig wird im Käfig?

Ich hatte bisher nur Böckchen und kann sie daher nicht beraten.

Hoffentlich habe ich es einigermaßen verständlich erklärt, ist etwas kompliziert. ;)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Gemischte Gruppe/Einzelböckchen im Nebenzimmer
Posted by [Monte](#) on Sat, 24 Nov 2007 05:53:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, also eine Vergesellschaftung ist schon möglich da jeder Chin anders reagiert. Ich würde es einfach mal ausprobieren den Notfallchin mit in den Käfig zu setzten. Es können eigentlich

nur 2 Dinge passieren, entweder sie verstehen sich auf anhieb oder der Bock verteidigt sein Revier und Chinweibchen. Ansonsten bleibt nur einen Partner für den Notfallchin zu holen, da ja Chins nicht so gern alleine sind. Nur der Versuch macht Klug.

Subject: Re: Gemischte Gruppe/Einzelböckchen im Nebenzimmer
Posted by [Gast](#) on Sat, 24 Nov 2007 06:04:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Monte,

da besteht ein Missverständnis. :) Das Notfallböckchen möchten wir nicht dazu setzen. ;) Die Gruppe war eh etwas instabil in den letzten Monaten und es soll gar kein Chin mehr mit dazu. Meine Freundin ist froh, dass sich die 4 zusammengerauft haben. Wenn sie den Kleinen behält, dann nur zusammen mit einem Partner. Mal davon abgesehen, wir würden nie ein Chin einfach so in den Käfig dazu setzen und zwei Böckchen mit Weibchen zusammen geht ja nicht gut auf Dauer.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Gemischte Gruppe/Einzelböckchen im Nebenzimmer
Posted by [Nina](#) on Sat, 24 Nov 2007 16:24:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Nicole,

Schnappi schrieb am Sa, 24 November 2007 05:02

Nun meine Fragen:

Falls die Tochter es nicht mitnehmen und es dableiben müsste, könnte es Probleme geben wenn meine Freundin ihn mit einem Böckchen vergesellschaftet? Ich meine, ob die Böckchen die Weibchen riechen und sich streiten, auch wenn diese im anderen Zimmer sind ?

Normalerweise sollte es keine Probleme geben. Das ist natürlich (wie du ja weisst) immer abhängig vom individuellen Charakter der Tiere, die vergesellschaftet werden.

In einem separatem Zimmer sollte aber nichts passieren.

Ich würde auch gar nicht so pauschal gehen, dass Böckchengruppe im selben Zimmer mit Weibchen nicht funktionieren. Ich kenne einige Halter, wo das klappt. Ist aber natürlich ein

vermeidbares Risiko ;).

Zitat: Sie hätte natürlich die Möglichkeit den Kleinen kastrieren zu lassen und auch ihm eine Partnerin zu holen, aber das lassen wir vorerst besser mal (fraglich ob die TÄ der Gegend Erfahrung haben).

Die Kompetenz des TAs ist das eine. Ich halte Kastrationen nach wie vor ebenfalls für ein vermeidbares Risiko. Es hat sich in der letzten Zeit so ein "Trend" zum Kastrieren entwickelt, dem ich sehr skeptisch gegenüberstehe. Klar, Kastrationen sind kein so großes Risiko mehr, weil die Methoden weiterentwickelt wurden und sich mehr Tierärzte damit auskennen - Fakt ist aber, dass sie nach wie vor ein Risiko darstellen, das man, bis auf wenige Einzelfälle, nicht eingehen muss.

Zitat: Könnte es in den 4 Wochen wo der Kleine alleine sitzt zu Problemen kommen, wenn er die Weibchen riecht? Ich meine, dass er vielleicht unruhig wird im Käfig?

Das kann sein, halte ich aber eher für unwahrscheinlich. Wahrscheinlich wird ihn mehr stören, dass er alleine sitzt (was ja nun schon länger so ist, wie ich dem Abgabe-Thread entnehme).

Ihr findet sicherlich eine gute Lösung ;).

LG,
Nina

Subject: Re: Gemischte Gruppe/Einzelböckchen im Nebenzimmer
Posted by [Gast](#) on Sat, 24 Nov 2007 21:04:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nina,

das ist beruhigend, dass es mit dem separaten Zimmer ginge. :)

Oh, das überrascht mich jetzt dass es auch mit Böckchen im gleichen Zimmer ginge.

Da bin ich auch deiner Meinung. Meinen Böckchen würde ich auch keine Kastration zumuten wollen. Da müsste schon ein Notfall eintreten.

Der Kleine wird in einem Monat mit Sicherheit einen Partner bekommen. Nur steht eben noch nicht fest, ob meine Freundin ihn behält, ihre Tochter den Kleinen mitnimmt oder sie ihn weiter vermitteln. Es war eigentlich nicht geplant momentan Chins zu holen, erst in einigen Monaten,

aber als sie von dem Notfall hörten, wollten sie gleich helfen. :)

Tja, leider hat sich die Besitzerin heute noch nicht gemeldet. :? Bin mal gespannt was daraus wird.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Gemischte Gruppe/Einzelböckchen im Nebenzimmer
Posted by [BiancaS](#) on Sun, 25 Nov 2007 00:08:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
denke auch das es keine Probleme geben sollte wenn die Chins in einem anderen Raum sind. Bezüglich in einem Raum wäre mir das zu gefährlich. Ich hatte schon Böckchen da hat es keine 4 Std gedauert und die Streitereien gingen schon los. Dann hatte ich kürzlich Vater, 2 Söhne und ein Jungtierbock und da gab es gar keine Probleme. Kommt also wirklich total auf die Tierchen drauf an. JE jünger desto grösser die Wahrscheinlichkeit das sie sich (noch) vertragen. Oder eben Papa und Sohn. Aber zwei ganz fremde erwachsene Böckchen wäre mir zu riskant.

Wünsche noch einen schönen Abend :)

Bia
